

## Muster-Widerrufsschreiben für Verbraucherkreditverträge

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

Absender

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Empfänger

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Darlehensvertrag vom \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Darlehensvertrag vom \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Darlehensvertrag vom \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit widerrufe ich meine Willenserklärung/en, die auf den Abschluss des/der o.g. Darlehensvertrags/-verträge gerichtet ist/sind. Dazu bin ich trotz der seit Vertragsschluss vergangenen Zeit berechtigt. Die Widerrufsfrist hat nicht begonnen, da Sie mich nicht ordnungsgemäß über das Widerrufsrecht belehrt haben. Nach neuester Rechtsprechung des EuGH muss sich der Beginn der Widerrufsfrist klar und prägnant aus dem Verbraucherkreditvertrag ergeben (EuGH, Urteil vom 26.03.2020 – C-66/19).

Die von Ihnen verwendete Kaskadenverweisung [„Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags, aber erst, nachdem der Darlehnsnehmer alle Pflichtangaben nach § 492 Abs. 2 BGB (z.B. Angaben zur Art des Darlehens, Angaben zum Nettodarlehensbetrag, Angabe zur Vertragslaufzeit) erhalten hat.“] wird diesen Anforderungen nach Ansicht der Richter nicht gerecht.

